

## 374 Auftritte in fünf Jahren

Röhrkasten. „Für einen Dorfverein haben wir eine Menge erreicht“, resümiert Vorsitzende Manuela Schneider die letzten fünf Jahre. 374 Auftritte haben die Petticoats&Co. seit ihrer Gründung am 12. Januar 2004 absolviert. Was als kleine Tanzgruppe begann, hat sich zu einem festen Bestandteil des Obernkirchener Vereinslebens entwickelt. 150 Mitglieder zählt der Verein mittlerweile, und gerade an Nachwuchs mangelt es den Tänzern nicht. Das wurde auch auf dem Weihnachtsball deutlich, den die „Petticoats&Co.“ am vergangenen Sonnabend im „Grünen Kranz“ in Röhrkasten gefeiert haben. Viele Kinder waren mit ihren Eltern gekommen, und auch die ganz kleinen Mädchen wurden, wie jeder weibliche Gast, mit einer roten Rose persönlich von der Vorsitzenden begrüßt. „Ich finde es immer toll, wenn es zur Begrüßung eine kleine Aufmerksamkeit gibt“, erklärt Schneider diese Geste. Zu den Höhepunkten der letzten fünf Jahre gehören verschiedene Fernsehauftritte und viele gemeinsame Reisen. Die kroatischen Inseln wurden eine Woche lang mit einem Segelboot erkundet, und auch Paris und Amsterdam standen auf dem Programm. „Wir haben zwar häufig nicht viel von den Sehenswürdigkeiten gesehen, aber erlebt haben wir immer eine Menge“, erinnert sich die Krainhägerin. „Fünf Jahre sind eine stolze, stolze Zahl, und ich bin besonders froh, dass es auch bei den Auftritten prima läuft, die ich selbst nicht organisiere. Das zeichnet unser Team aus“, versicherte Manuela Schneider und sprach dem Vorstand und allen Vereinsmitgliedern damit ein großes Lob aus. Doch trotz dieses Lobes ließ es sich ihre Stellvertreterin Heidje Ahrendt-Struckmeier nicht nehmen, der Vorsitzenden mit einem Blumenstrauß für die geleistete Arbeit zu danken. Nach dem Eröffnungswalzer wurde dann gefeiert und getanzt. Besonders die 13-jährige Michelle aus Gelldorf überraschte ihre Vereinskollegen, indem sie sich plötzlich das Mikrophon schnappte und mit einer unglaublichen Sicherheit ein Lied der Country-Band „Texas Lightning“ sang. Erst am frühen Morgen wurden die Lichter im Saal nach einem gelungenen Abend gelöscht. jaj